

Alarmstufe rot? Lebensrecht unter der Ampel

Fachtagung gemeinsam mit Ärzte für das Leben e.V.

Tagungsort: Bonifatiushaus Fulda, Neuenbergerstr. 3-5, 36041 Fulda

Freitag, 20. Mai 2022

- 16:00 Uhr: Gründungsversammlung der „Seelsorger für das Leben“
18:00 Uhr: Abendessen im Bonifatiushaus (Anmeldung erforderlich)
19:00 Uhr: Begrüßung: Cornelia Kaminski (ALfA), Prof. Dr. Paul Cullen (ÄfdL)
Anschließend: Eröffnungsvortrag: **Männer und Abtreibung** (Prof. Dr. Paul Cullen, Vorsitzender Ärzte für das Leben)

Samstag, 21. Mai 2022

- 07:30 Uhr: Morgengebet in der Kapelle im Bonifatiushaus
08:00 bis 09:00 Uhr: Frühstück
09:15 bis 10:45 Uhr: Vortrag mit Diskussion: Die Themen des Lebensschutzes gekonnt kommunizieren (Richard Schütze, VALERE Akademie – Rechtsanwalt und Politikberater)
10:45 Kaffeepause
11:00 bis 12:00 Uhr: Vortrag mit Diskussion: Die Macht der Sprache: Framing und Fake News im Lebensrecht (Cornelia Kaminski, Bundesvorsitzende ALfA e.V.)
12:15 bis 14:00 Uhr: Mittagessen und Mittagspause
14:00 bis 16:30 Uhr: Mitgliederversammlung der ALfA e.V. (Jahresberichte, Diskussion)
16:30 Uhr: Kaffeepause / Gelegenheit zur Stadtbesichtigung / Optional: Gastteilnahme an der Delegiertenversammlung
18:30 Uhr: Abendessen

Sonntag, 22. Mai 2021

- 09:00 Uhr: Frühstück
10:00 Uhr: Round Table 1: Virtueller RV-Stammtisch: Ideen und Wünsche für die Zukunft (Andreas Pegel, Alexandra Linder)
Round Table 2: Wissenssprint: Themen, Ideen, Wünsche (Hans-Peter Reiche, Carmen Czampiel)
Round Table 3: Jugend für das Leben: Projekte, Ideen, Verknüpfungen mit den RVs und Mitgliedern (Anna-Lena Stricker, Simona Riester)
12:00 Uhr: Mittagessen und Abreise

Teilnahmekosten:

Übernachtung inkl. Verpflegung und Tagungsgebühr pro Person	Doppelzimmer	Einzelzimmer
Freitag-Samstag	98,00 €	108,00 €
Freitag-Sonntag	141,00 €	147,00 €
Teilnahme ohne Übernachtung, mit Verpflegung: Freitag 10,00 € / Samstag 40,00 € / Sonntag 25,00 €		

Kinder bis 12 Jahre nehmen kostenlos teil. Für eine Kinderbetreuung ist gesorgt. Jugendliche bis 18 Jahre, Schüler, Studenten, Rentner, FSJler, Bufdis und Arbeitslose erhalten 50 % Ermäßigung.